

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Es gilt nicht die Asche zu bewahren, sondern die Glut weiterzureichen

Die Steuereinnahmen in den letzten Jahren sind auf einem Höchststand. Prüft man den Haushaltsentwurf, stellt man fest, dass Einsparungen vorgenommen wurden und die Kosten behutsam im Hinblick auf die zu erwartende Steuereinnahmen budgetiert wurden. Nur - können wir immer so weitermachen? Müssen wir nicht mit Mindersteuereinnahmen in den kommenden Jahren rechnen? Wir glauben schon!

Aus diesem Grunde sollte man in naher Zukunft jedes Ressort genau unter die Lupe nehmen und überlegen, wie man spürbar einsparen kann. Hier ein Beispiel: Die Schlossfestspiele und die Musikschule benötigen jedes Jahr einen Zuschuss von insgesamt ca. 1.790.000 Euro. Müssten wir uns entscheiden, dann würden wir die Schlossfestspiele zugunsten der Musikschule einstellen und so 700.000 Euro jährlich einsparen. Warum? Weil die Musikschule ganzjährig Kinder und Jugendliche durch ihre musikalische Erziehung in der Allgemeinbildung und Entwicklung fördert und über 2,2 Mio. Euro Einnahmen erzielt. Wie sehen Sie das? Oder soll alles so bleiben und wir erhöhen einfach die Gewerbesteuer, wenn's mal eng wird? Ihr Roman Link



Roman Link.

Stadtrat,
Ortschaftsrat
Schöllbronn

roman.link@ettlingen.de
www.fdp-bl-ettlingen.de



Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Endspurt im Sportabzeichen-Wettbewerb

Also höchste Zeit! Am 31. Dezember endet der diesjährige Sportabzeichen-Wettbewerb. Auf www.sportabzeichen-wettbewerb.de kann noch die Chance auf wertvolle Preise gesichert werden. Deutschlands sportlichste Schulen und Sportvereine sowie die besten und kreativsten Engagements rund um das Deutsche Sportabzeichen sollen ausgezeichnet werden. Einfach anmelden, die Anzahl der Sportabzeichen und Schüler- oder Mitgliederzahl eintragen, und schon nehmen Vereine und Schulen an dem Wettbewerb teil und haben die Chance auf die Auszeichnung „Sportlichster Verein“ und „Sportlichste Schule“. In beiden Kategorien werden die Plätze 1 bis 10 mit insgesamt 50.000 Euro prämiert.

In diesem Jahr haben aber auch Unternehmen, Einzelpersonen oder Vereinsabteilungen die Chance, einen von zahlreichen Sonderpreisen zu gewinnen. Bewerben kann sich jeder, der sich auf außergewöhnliche Art für das Deutsche Sportabzeichen einsetzt. Einfach auf

www.sportabzeichen-wettbewerb.de ein aussagekräftiges Foto oder Video mit einem kurzen Bewerbungstext hochladen. Wer aufs Treppchen möchte, muss die Jurymitglieder mit Leistung, Kreativität oder besonderem ehrenamtlichem Engagement überzeugen.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Lauffreff Ettlingen

31. Bruchhausener Winterstraßenlauf (7. Dezember)

Kühles, regnerisches Wetter mit böigen Winden waren die unangenehmen Begleiter beim diesjährigen Bruchhausener Winterstraßenlauf. Die größtenteils ebene Rundstrecke, mit Start und Ziel bei der Franz-Kühn-Halle, führte über asphaltierte Straßen durch Bruchhausens Ortskern bis zum Wendepunkt im Hardtwald. Die Halbmarathonläufer hatten diese Strecke zweimal zurückzulegen. Trotz der ungünstigen Wetterverhältnisse beteiligten sich noch 18 Lauffreff-Sportler an den verschiedenen Distanzen. Schnellster Lauffreff-Läufer auf der 10-km-Distanz wurde **Dieter Rauenbühler**. Einen 1. Platz in ihrer AK W/55 erreichte **Rita Zangl** in einer guten Zeit von 50:23 Minuten.

Als jünster Lauffreff-Läufer belegte **Lukas Wendling** einen 2. Platz bei der männlichen Jugend. Einen 3. Platz in der AK M/40 holte sich **Oliver Schwarzwälder**.

Auf der Halbmarathonstrecke siegte **Heike Rohwer** in ihrer AK W/60, während **Gerhard Wipfler** in seiner AK W/70 den 2. Platz holte.

Unter den 47 Teilnehmern beim 5-km-Lauf kam **Ingeborg Dubac** nach 39:21 Min. ins Ziel, was ihr den 2. Platz in der AK W/75 einbrachte.

Lauffreffergebnisse 10 km: (162 Teiln.)

Rauenbühler, Dieter, 41:11 Min. (4. M/50); Wendling, Lukas, 41:27 Min. (2. M/Ju); Schwarzwälder, Oliver, 42:56 Min. (3. M/40); Schüber, Edgar, 43:24 Min. (8. M/45); Eble, Daniel, 44:41 Min. (7. M/30); Wendling, Bernd, 45:08 Min. (4. M/55); Frommhold, Jürgen, 45:38 Min. (13. M/45); Kunz, Winfried, 49:12 Min. (8. M/55); Schnepf, Steffen, 49:22 Min. (4. M/35); Ligewie, Bernd, 50:12 Min. (20. M/45); Zangl, Rita, 50:23 Min. (1. W/55); Franke Matthias, 55:16 Min. (24. M/45); Weimar, Jens, 56:04 Min. (10. M/40); Plassak, Dieter, 56:38 Min. (16. M/55); Kung, Ulrike, 1:04:42 Std. (4. W/50).

Lauffreffergebnisse Halbmarathon: (105 Teiln.)

Wipfler, Gerhard, 2:09:29 Std. (2. M/70); Rohwer, Heike, 2:15:53 Std. (1. W/60).

Abt. Turnen

FIT IN DEN TAG

Mit Bodystyling und Pilates Übungen Donnerstag von 9 bis 10 Uhr in der Kasernenhalle

PILATES-Anfänger Kurs

Sind noch 3 Plätze frei
Ab Montag 13. Januar von 19 bis 20 Uhr in der Gymnastikhalle der Lorenz-Realschule
Bitte um Anmeldung in der Geschäftsstelle des SSV

Abt. Fußball

3. Hallenspieltag am 8. Dezember in Rintheim



Für Phil Pflaumer, Ouail Taheri, Leo Figlestahler, Mika Stutz, Tristan Schorb, Adrian Jorz, Saijan Balachandran und Marco Schatz hieß es am 2. Advent beim Hallenturnier in Rintheim anzutreten. Gleich im ersten Spiel wartete mit dem VfB Grötzingen ein alter Bekannter auf das Team des SSV.

Die Ettlinger, die sich für die Niederlage beim letzten Aufeinandertreffen revanieren wollten, nahmen auch sofort das

Heft in die Hand. Nur ein Tor wollte mal wieder partout nicht fallen. Ouail gelang schließlich kurz vor Schluss der Treffer zum erlösenden 1:0 Endstand.

Gegen den Karlsruher SV und den FV Grünwinkel sahen die Zuschauer jeweils ein Spiel zweier gleich starker Mannschaften. Hatte man gegen den KSV Pech und unterlag knapp mit 0:1, erkämpfte man sich gegen Grünwinkel, ein am Ende gerechtes torloses Unentschieden.

In der letzten Begegnung stand mit dem SVK Beiertheim ein dicker Brocken auf dem Platz. In allen Spielen zeigten die Beiertheimer eine bemerkenswerte Leistung. Lange hielten die Ettlinger gut mit und hatten durchaus Chancen in Führung zu gehen. Am Ende reichte die Kraft aber nicht und man unterlag etwas zu hoch mit 0:3.

Fußballabteilung

Ergebnisse vom 2. Dezember:

SSV Ettlingen – SpVgg Durlach Aue 2: 1:1 (1:0)

Tor SSV: Kubilay Aydingul (9. Minute)

SSV Ettlingen II – TSV Wöschbach: 2:1

Ergebnisse letztes Wochenende:

FC Busenbach 2 – SSV Ettlingen 2: 7:0 (4:0)

SSV Ettlingen – ATSV Kleinsteinbach 3:1 (1:1)

Torschützen SSV: Florian Ebel (37. und 69. Minute), Julian Rohsaint (91. Minute)

Nächster Spieltag (Nachholspiel)

Sonntag, den 15.12.2013, 14:15 Uhr

SpVgg Söllingen I – SSV Ettlingen I –

AH verteidigt Titel in Rüppurr

Als Titelverteidiger reisten die Alten Herren des SSV Ettlingen zum Hallenturnier der Alemannia Rüppurr. Durch den frühen Turnierbeginn waren nur 4 Spieler vor Ort und so musste man sich vom Gastgeber einen Torwart ausleihen. Dieser hielt im 1. Spiel so gut, dass man ihn dann für das ganze Turnier verpflichtete. Zum Ende der Vorrunde sicherte man sich den Einzug ins Halbfinale, wo die AH des SSV auf den SVK Beiertheim traf und diesen mit 3-0 besiegte. Im anschließenden Finale gegen die RFG Rüppurr kam man über ein leistungsgerechtes 0-0 nicht hinaus. Im Neunmeter-Schießen behielt das SSV-Team dann die Oberhand. Alle 5 Schützen trafen souverän und unser Torwart hielt einen Elfmeter des Gegners.



Nächster Termin ist die AH-Weihnachtsfeier im Restaurant Baggerloch am 13. Dezember um 20 Uhr.

Abt. Jugendfußball

F2 Junioren – Fussballherz, was willst du mehr?



Am Sonntag, 8. Dezember fuhr unsere F2 zum Hallenspieltag nach Spöck. Während bei der Hinfahrt noch über die lange Anreise gemeckert wurde, waren wir uns im Nachhinein alle einig, dass bei solch einer tollen Leistung, keine Fahrt zu weit ist. Unsere SSV-Jungs präsentierten sich schlichtweg in Topform.

Im ersten Spiel gegen ältere Gegner vom FSSV Karlsruhe legte Raúl einen furiosen Start hin und mit einem schnellen Doppelpack waren die Weichen für einen möglichen Torregen gestellt. Und so kam es auch, ein weiteres Tor durch Raúl, ein Doppelpack von Fatih und ein Treffer von Luka sorgten für ein 6:0. Nach nur einem Spiel Pause wartete Weingarten im zweiten Spiel. Mit unveränderter Einstellung rasten unsere SSVler über den Platz; Lenny sorgte über die linke Seite für Dauerdruck dem der Gegner nicht lange stand halten konnte und dann fing auch hier der Torregen an: Doppelpack von Lenny, Luca A. und Raúl schossen die Tore zum 4:0.

SV Hohenwettersbach hieß der Gegner in Spiel Nr. 3. Den sympathischen Gegner kannten wir bereits aus der Freiluftsaison. Hier war der hartnäckigste Gegner aber der Ball! Unsere Jungs erspielten sich Chance um Chance doch der Ball nicht ins Netz gehen. Luka war mit zwei Verletzungen unser Pechvogel in diesem Spiel. Als alles nach einem 0:0 aussah, gab es dann noch einen berechtigten Handelfmeter für den SSV. Raúl verwandelte eiskalt zum hochverdienten 1:0 Sieg.

Nach einer etwas längeren Pause stand am Ende noch Beiertheim an. Der im Spiel zuvor durch zwei Verletzungen lädierte Luka wurde besonders motiviert und das zahlte sich auch aus: Mit einem Super-Doppelpack brachte er uns nämlich auf die Siegerstraße! Unser Eckballspezialist Raúl schoss vom Eckballpunkt das 3:0 und ein Traumpass von Luka auf Fatih setzte den 4:0 Schlusspunkt.

Anzumerken ist auch der unermüdliche Einsatz von Alessio, der sich äußerst mannschaftsdienlich zeigte und auch unser Keeper Julis, der im Aufbauspiel die Vorgaben der Trainer bärenstark umsetzte und durch tolle Reflexe an diesem

Sonntag kein einziges Gegentor einfiel. Fazit: 4 Spiele – 4 Siege – 15:0 Tore
Es spielten für den SSV Ettlingen: Luca Adrizzone (1), Julis Baumer, Luka Bresic (3), Fatih Bucak (3), Paul Ehrle, Raúl Sepúlveda (6), Lennart Stamm (2), Alessio Truglio,

HSG Ettlingen/Bruchhausen

1. Mannschaft

Grandioser Sieg gegen Tabellenführer! HSG Ettlingen-Bruchhausen – SV Langensteinbach 30:27 (15:9)

Gegen den bisherigen Tabellenführer aus Langensteinbach gelang den Ettlingern ein grandioser Sieg. Motiviert bis unter die Haarspitzen führte man schnell mit 4:0, baute den Vorsprung auf 9:4 aus und führte zur Halbzeit mit 15:9. Sauber und konzentriert vorgetragene Angriffe und eine bärenstarke Abwehr um den Rückkehrer Philipp Karasinski begeisterten die zahlreichen und lautstarken Zuschauer.

Nach dem Seitenwechsel stellte der Gast auf eine offensivere Abwehr um, was teilweise den Rhythmus der HSG'ler störte. Dennoch gelangen immer wieder schöne Torerfolge, die Abwehr um den starken Torhüter Oliver Schneider war stabil. Beim Stand von 20:17 keimte bei den Langensteinbachern nochmals Hoffnung auf, doch die Mannen um Trainer Philippe Lang kämpften und spielten sich auch mit Unterstützung der frenetisch anfeuernden Fans wieder ins Spiel zurück und bauten die Führung auf 23:18 aus. So wogte das hart umkämpfte Match, in dem sehr viele Zeitstrafen ausgesprochen wurden, hin und her. Am Ende stand ein verdienter Sieg gegen einen starken Gast.

Fazit: Klasse, Jungs! Die HSG hat gewonnen, weil man von der ersten Minute an spürte, dass die Mannschaft unbedingt gewinnen wollte. Dieser Siegeswille war es, der den Unterschied machte und zwei verdiente Punkte einspielte. Am nächsten Wochenende ist der neue Tabellenführer aus Neureut zu Gast. Mit der gleichen Einstellung und dem gleichen Siegeswillen könnte die nächste Überraschung gelingen. Die HSG zählt wieder auf die zahlreiche und lautstarke Unterstützung zum letzten Spiel des Jahres der Ettlinger!

Es spielten und trafen: Schneider/Tor, Streit/Tor, Frauendorff 7, Weiß 6/2, Ehrmann 5, Karasinski 5, Degel 3/2, Ibach 2, Schröder 1, Vogt 1, Baader, Witz

Vorschau: Alle Heimspiele finden in der Franz-Kühn-Halle in Bruchhausen statt!

Herren 1 So, 15.12. 17:30

HSG Ettl/Bruch - TG Neureut

Herren 3 So, 15.12. 15:30

HSG Ettl/Bruch 3 - HSG PSV/SSC KA 3

Männl. D-Jugend So, 15.12. 15:00

JSG Walzbacht. 3 - HSG Ettl/Bruch

Weibl. A-Jugend So, 15.12. 13:30
HSG Ettl/Bruch - TS Mühlburg

Männl. A-Jugend Sa, 14.12. 14:00
TG Eggenstein 2 - HSG EBE

Männl. B-Jugend Sa, 14.12. 13:45
HSG Pforzheim - HSG EBE

Männl. C-Jugend So, 15.12. 12:00
HSG EBE - MTV Karlsruhe
HSG EBE /Ettlingen-Bruchhausen-
Ettlingenweier

C-Jugend männlich

HSG-PSV/SSC Karlsruhe 2 : EBE – C-
Jugend8 : 37 (6 : 14)

Ein klarer Sieg für unsere Mannschaft!
Die erste Halbzeit begann für uns zwar
bereits vielversprechend, jedoch hielt der
Gegner zunächst noch etwas dagegen
- ging mit 6 zu 14 Toren – also mit 8 To-
ren im Rückstand zur Halbzeitpause. Bis
dahin schien der PSV aber noch nicht
gänzlich chancenlos. In der 2. Halbzeit
waren unsere Jungs jedoch eindeutig
die bessere Mannschaft. Der klare Sieg
macht dies auch deutlich. Selbstbewusst
gewannen wir nun jeden Zweikampf, jag-
ten dem Gegner die Bälle ab und verwand-
elten wirklich jeden Angriff in Tore. Das
Ergebnis spricht für sich! Die Mannschaft
bildet eine Einheit, hat Biss und Ehrgeiz
entwickelt. Dies nicht zuletzt wegen der
guten Spielzüge, verbesserten Abwehr
und Absprache während des Spiels. Die
lange Durststrecke ist überwunden und
wir können mit Stolz sagen: Ausdauer
und „Leidensfähigkeit“ zahlten sich aus!
Gestärkt und erwartungsvoll gehen wir
nun ins nächste Spiel.

Es spielten: Simon (9), Robin (6), Erik
(1), Dario (6), Mika (6), Tim (1), David (2),
Frederic (6), Niklas (Tor), Timm (Tor)

TSV Ettlingen

TSV Ettlingen 1913 - 2013

Es lässt sich nicht aufhalten: das Jubilä-
umsjahr 2013 geht zu Ende. Die 100-jäh-
rige Wiederkehr der Vereinsgründung am
9. Februar 1913, die 25. Rundenspielzeit
im Basketball, die Baden-Württembergi-
sche Meisterschaft der Junioren U 20
vor zehn Jahren – alles Geschichte. Ver-
gangenheit sind nun aber auch die Feier
des 100. Geburtstages im Clubraum auf
dem Hellberg, der große Festabend in
der Schlossgartenhalle und das Totenge-
denken am Totensonntag. Das schönste
Geschenk ist die von den Basketball-
Juniorinnen U17 gewonnene Baden-
Württembergische Meisterschaft.

Die zum Jubiläum aufgelegte Briefmarke
erfreut sich so großer Nachfrage, dass
nachbestellt werden musste. Erfolgreich
können auch die zu Jahresanfang und
nach den Sommerferien für alle Sparten
ausgeschriebenen Schnupperwochen
bezeichnet werden. Über 130 neue Mit-
glieder konnten dadurch gewonnen wer-
den. Während der Landesdurchschnitt
der Sportvereinsmitglieder unter 27 Jah-
ren knapp 42 % beträgt, sind dies beim
TSV sage und schreibe 56,7 Prozent.

Das Engagement mit Kindern und Ju-
gendlichen durch Kooperationen noch
gar nicht eingerechnet.

So vielfältig wie die Motive und Ziele
sportlicher Betätigung ist das Angebot,
das hier bereitgehalten wird. Die Vielfalt
seiner Struktur bietet Kindern, Jugend-
lichen, Frauen, Männern und Senioren
gleichermaßen ein interessantes Pro-
gramm. Dank über 280 Förderern zu-
dem für alle gegen einen sozialverträgli-
chen Beitrag. Auch nach 100 Jahren hat
der TSV die Zukunft fest im Visier!

Abt. Basketball

VORSCHAU

Sa. 13:00 ESG Frankonia - U12
Sa. 14:00 BV Linkenheim - Damen
Sa. 14:15 PSG Pforzheim - U16
Sa. 15:00 TV Bretten - U14
Sa. 16:00 Post SG Pforzheim - U18
Sa. 17:30 TV Bretten - Herren 2
So. 11:30 SSC Karlsruhe II - U13
So. 15:00 SSV Ettlingen - U17
So. 17:00 SSV Ettlingen - Herren 3
So. 17:30 TB Emmendingen - Herren 1
Heimspiele Kaserne
Sa. 10:00 U20 - TG Sandhausen

Erster Sieg

Ihren ersten Sieg konnten unsere Da-
men mit 63:36 gegen Freiburg 4 fei-
ern. Dabei waren sie im Duell der noch
sieglosen Teams die eindeutig bessere
Mannschaft und taten sich leichter als
im U19 Spiel gegen den SSC.

Obwohl zu Beginn einige Unkonzent-
rationen unnötige Ballverluste zur Fol-
ge hatten, ging das erste Viertel 17:11
an uns. Mit dem gleichen Ergebnis im
Zweiten konnte ein 12 Punktevorsprung
zur Halbzeit herausgeworfen werden.

Nach der Pause wurde das Spiel end-
gültig entschieden, da unsere Mädchen
- im Gegensatz zu den Gegnerinnen -
endlich verstanden hatten, bei den et-
was kleinlich, jedoch korrekt pfeifenden
Schiris die Finger vom Gegner zu las-
sen. Mit vielen Freiwürfen und gut he-
rausgespielten Körben stand beim 56:29
vor dem letzten Viertel der Sieg fest und
wurde danach routiniert heimgespielt.
Erfreulich die gute Teamleistung - alle
trafen den Korb. Und zu loben beson-
ders Lena, die alle 6 Freiwürfe traf.

Tabellenführer - vorerst

Mit 55:49 gewannen unsere U19 Mäd-
chen das Spitzenspiel gegen den SSC
und sicherten sich vorläufig die Tabel-
lenführung. Von Beginn an wurde kon-
zentriert gespielt und eine 17:4 Führung
im ersten Viertel herausgespielt. Danach
versuchten unsere Mädels den Vor-
sprung zu verwalten, hatten sie doch
danach auch noch das Damenspiel ge-
gen Freiburg. Dies gelang nicht immer,
denn die Gegnerinnen kämpften sich
Punkt um Punkt heran, so dass sie vor
dem letzten Spielabschnitt sogar mit ei-
nem Punkt vorne lagen.

Doch dann drehten unsere Mädchen mit
einer aggressiven Deckung das Spiel und
gewannen das Spiel verdient.

Damit verspricht die Rückrunde span-
nend zu werden, denn drei Mannschaf-
ten mit jeweils einer Niederlage kämpfen
Kopf an Kopf um den ersten Platz.

Gutes Spiel

Ein gutes Spiel zeigten unsere U13
Mädchen gegen die Jungs des SSC
1. Zwar vermochten sie nicht immer,
ihre Größenvorteile gegen die kleinen,
wendigen Jungs auszuspielen, doch mit
38:63 hielten sie ganz ordentlich mit.

So war es nicht verwunderlich, dass
gerade die Großen trotzdem die meis-
ten Punkte erzielen konnten, allen voran
Finja mit 24 und Antonia mit 7 Punkten.
Und wenn demnächst besser verteidigt
wird, könnte auch mal mit einem Sieg
gerechnet werden.

Erneuter Sieg

Den dritten Sieg in Folge konnte die U12
des TSV Ettlingen einfahren und hat damit
zumindest vorläufig die Tabellenführung
übernommen. Gegen die „U 10“ des SSC
Karlsruhe war der Sieg nie gefährdet und
so konnte munter durchgewechselt wer-
den. Mit 12 angetretenen Spielern konn-
ten die Trainer aus dem Vollen schöpfen,
wobei einmal mehr Matthias und Luca he-
rausstachen. Daneben konnte man selbst
mit Nico, Milan und Linus drei U10 Spieler
einsetzen, die sich schon einmal an die
höhere Altersklasse gewöhnen konnten.
Vor der Weihnachtspause stehen nun
noch die Spiele gegen Frankonia Karlsru-
he und gegen Nöttingen an. Dort will man
noch mal zwei gute Spiele abliefern, bevor
über Weihnachten dann alle Spieler eine
wohlverdiente Pause erhalten.

Klara Sache

Mit einem deutlichen 91:25 Sieg starte-
ten unser U15 Mädchen in die Saison.
Zwar hatten sie schon einige Spiele und
wurden im Herbstpokal Zweiter hinter
Berghausen, doch nun ging's richtig los
im Kampf um die ersten 2 Plätze für die
Bezirksmeisterschaft.

So gingen sie gegen den BVL von Beginn
an konzentriert zur Sache und mit 26:6
wurde der Grundstein zum Sieg gelegt.
Und da alle weiteren Viertel gewonnen
wurden, durften sich die Mädels am Ende
über einen deutlichen 91:25 Sieg freuen,
der vorläufig den ersten Platz brachte.

Judoclub Ettlingen

Weihnachtsfeier

das Jahr neigt sich dem Ende entgegen
und das Weihnachtsfest rückt immer nä-
her. Daher möchten wir mit unseren Mit-
gliedern, Freunden und Gönnern das Jahr
2013 in gemühtlicher Runde ausklingen
lassen und laden zu unserer Weihnachts-
feier ein am **17. Dezember ab 18 Uhr**.
Unter anderem hat Nadina Palermo mit
ihrem Team unsere beliebte Tombola
vorbereitet.

TSC Sibylla Ettlingen

Nikolaus besucht TSC-Sibylla



Dieses Jahr hatte sich der Nikolaus beim TSC-Sibylla angesagt, und so gab es am 6.12. eine kleine Nikolausparty für unsere kleinen und großen Hiphopper. Die Party wurde durch allerlei Weihnachtsplätzchen und mitgebrachten Kuchen versüßt, und es hatten sich auch zahlreiche Gäste eingefunden: Unsere Schüler brachten natürlich auch ihre Eltern, Großeltern oder Freunde mit, die beim Warm Up mit der Trainerin Ludmila zuschauen durften.

Kurze Zeit später erschien auch schon der Nikolaus, der als Erstes unsere kleinsten Tänzerinnen sehen wollte. Da es ihr erster Auftritt war, waren sie ganz aufgeregt, ihren Regenschirmtanz präsentieren zu dürfen. Der Nikolaus war von ihrem Können jedoch begeistert, und so durften die Kleinen als erstes in den großen Jute-Sack greifen und sich ein kleines Geschenk herausnehmen. Auch die anderen drei Gruppen hatten etwas vorbereitet, und so wurden mit einem Musik Mix aus Rihanna, Lil Wayne, Bruno Mars und Justin Bieber unserer Mädels sowohl den Nikolaus als auch die Zuschauer bestens unterhalten.

Schließlich konnten sich alle Gäste am Buffet verköstigen und sich dabei Videoaufzeichnungen aller Hiphop-Auftritte bei der Jubiläumsfeier des Vereins anschauen.

Es war schön, dass viele Eltern gekommen waren und damit die Nikolausparty für unsere Hiphop-Kids zu einer bleibenden Erinnerung gemacht haben. Danke auch an Yvonne, Lara, Stephan und Daniel, die fleißig mitgeholfen haben.

Damen und Herren suchen Tanzpartner

Auf unserer Homepage www.tsc-sibylla.de haben wir unser „Tanz-Angebot“ um eine „Tanzpartnersuche“ erweitert. Weitere Informationen über den Club und sein Angebot finden Sie auf www.tsc-sibylla.de, auf unseren Flyern oder können Sie über unser Info-Telefon erfragen 0176 34004540.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Folgt auf die BaWü die Deutsche Meisterschaft in Ettlingen?

Lob von allen Seiten gab es für den Tischtennisverein Ettlingen, der am Wochenende 7./8.12. Ausrichter der Ba-

den-Württembergischen Jugendmeisterschaften war. Sowohl Spieler, als auch Funktionäre und Trainer fühlten sich in Ettlingen ausgesprochen wohl. Nachdem die große Zahl von TTV-Helfern am Freitag rund sechs Stunden mit dem Aufbau der gelieferten Materialien des TT BaWü-Sponsors adidas beschäftigt war, ging es samstagfrüh mit der Bestückung der Kantine und der etwas hektischen Anmeldungsphase weiter. Grandios war hier die Backleidenschaft der zahlreichen TTV-Eltern, Freunde und Mitglieder. Nach „zähem“ Beginn waren am Ende weit über 30 Kuchenspenden zum Verkauf geliefert worden – und das Schönste daran: es ging alles weg! Ein ganz großer Dank an alle Bäckerinnen und Bäcker!! (weiter so)

Sehr gut angenommen wurde auch das „TTV-Grillzelt“, wo Obergrillmeister Peter Ehrle und sein Adjutant Wolfgang Mader einen der härtesten Jobs während der Veranstaltung absolvierten. Dafür bekamen die beiden sicher auch am meisten Lob zu hören. In der Kantine lief es dank der guten Planung von Minka Gerwig und Rainald Knaup, sowie den inzwischen schon eingespielten Helfern reibungslos. „Rundum war das Teamwork beim TTV Ettlingen zu spüren“, so der Jugendwart des Badischen Tischtennisverbandes, Jürgen Häcker aus Weingarten. Dazu später aber mehr. Sportlich war für die drei TTV-Aktiven am Start sicher noch etwas mehr drin, aber es kann halt nur einer gewinnen. Kiara Maurer scheiterte nach erfolgreichen Gruppenspielen im Achtelfinale nur knapp an der späteren Dritten Tu Wenna (TSG Steinheim), während Regina Hain unglücklich in der Gruppenphase ausschied. Jonas Fürst kam mit 2:1 – Siegen bei den Jungen U 18 ins Achtelfinale, wo es dann im KO-System weiterging. Hier gelang ihm in einem attraktiven Match Marco Reich vom TTC Singen zu bezwingen. Im Viertelfinale war Jonas ganz knapp dran, unterlag aber mit 2:4 – Sätzen Marco Golla vom TTC Bietigheim-Bissingen. Die Sieger und Platzierten der Veranstaltung können auf www.ttvettlingen.de nachgelesen werden. Froh war der TTV-Vorsitzende Christian Gerwig, dass er am Samstagabend für zahlreiche Gäste noch einen Platz bei der Ettlinger Gastronomie finden konnte, was angesichts von 10-14 Personen- Gruppen nicht ganz einfach war. Auch die Funktionäre des Tischtennis Baden-Württemberg e.V. tagten am Abend noch in Ettlingen und beratschlagten über den Ausrichter der Deutschen Schülermeisterschaften im März 2015, da diese dann turnusmäßig in BaWü stattfinden werden. Noch während der Siegerehrung am Sonntag verkündete der Vizepräsident Jugend, Wolfgang Renz, offiziell, dass der TTV Ettlingen den Zuschlag erhalten hat. Nun ist es an den TTV-Verantwortlichen und der Stadt, die mehrseitigen Vor-

aussetzungen des Deutschen Tischtennis-Bundes zu erfüllen, damit der TTV Ettlingen im Jahr 2015, in welchem der Tischtennisverein sein 60jähriges Jubiläum feiern wird, diese Topveranstaltung durchführen kann. Nach einem akribisch durchgezogenen Abbau, der mit recht wenigen, aber hochkonzentrierten Helfern in Windeseile durchgezogen wurde, konnten sich die bis zuletzt Anwesenden noch am von Hausmeister Josef Lauinger gespendeten Glühwein erfreuen. Ein großer Dank nochmals an alle Helfer, an die Stadt und Hausmeister Lauinger, sowie an die Sponsoren dieser Veranstaltung. Ein Dankeschön auch an die Anwohner im Bereich der Albgauhalle für ihr Verständnis.

Wermutstropfen:

1. Mannschaft unterliegt mit 4:9

Vom Ergebnis her deutlich unterlag unser Sextett zum Vorrundenabschluß in Eggenstein mit 4:9. Zu Beginn gab es nur einen Doppelsieg durch Veselinovic/Nguyen. Danach unterlag Bojan Veselinovic überraschend gegen Griesinger, während Khan Nguyen gegen Knoll bestand. Im mittleren Paarkreuz, wo Jonas Fürst aufgrund der parallel stattgefundenen Baden-Württembergischen Meisterschaft fehlte, konnte Stephan Fischer über Balke siegen, während Norman Schreck gegen Eberwein nach fünf Sätzen als Verlierer die Platte verließ. „Hinten“ gab es dann zwei überraschende Niederlagen, sodass der TTV mit 3:6 im Hintertreffen lag. Die folgenden Spitzenspiele gingen beide ganz unglücklich, nach vorheriger 2:0 – Satzführung der TTV-Spieler, an Eggenstein. Stephan Fischer gelang zwar noch ein Punktgewinn mit dem Sieg über Eberwein, doch Norman Schreck unterlag ebenfalls in fünf Sätzen. So bleibt für unser Team nun der dritte Tabellenrang, der durchaus dem Erwarteten entspricht.

Spielerversammlung am 16. Dezember

Zur Spielerversammlung sind alle bei den Herren aktiv spielenden eingeladen. Neben der Verkündung der Bilanzen, werden die Teams zur Rückrunde neu aufgestellt. Hier wird es zumindest in den Teams der dritten und vierten Mannschaft zu Verschiebungen kommen müssen. Umso wichtiger, dass alle Spieler anwesend sein werden. Die Versammlung startet um 20 Uhr im Restaurant Baggerloch des SSV Ettlingen.

Vorschau:

11.12., 20 Uhr: Herren – A – Kreispokal Halbfinale: ASV Grünwettersbach III – Herren I

13.- 15.12.: Bezirksmeisterschaften der Senioren und Damen/Herren in Spöck

14.12., ab 10 Uhr: Jugendvereinsmeisterschaften in der Eichendorff Turnhalle

16.12., 20 Uhr: Spielerversammlung

Ettlinger Keglerverein e.V.

Ettlinger Keglerverein e.V.

11. Spieltag:

1. Bundesliga Frauen

BW/GH Plankstadt -

Vollkugel Ettlingen

2780 : 2645

Schon vor Spielbeginn war klar, dass ein Sieg gegen die zu Hause ungeschlagenen Plankstadter Frauen den Ettlinger Spielerinnen alles abverlangen würde. Petra Hetenyi (453 Kegel) und Monika Humbsch (468 Kegel) holten am Start noch einen Vorsprung von 72 Kegel heraus. Doch bereits im Mittelpaar kippte das Spiel. Marika Lutz (409 Kegel) und Julijana Sopko (451 Kegel) konnten den immer stärker werdenden Gastgebern nicht standhalten und übergaben mit 31 Kegel Rückstand an das Schlusspaar. Auch Gabriele Bergholz (408 Kegel) und Sabine Speck (456 Kegel) fanden gegen die stark spielenden Gastgeber kein Mittel und mussten sie ziehen lassen.

Mit dem 6. Tabellenplatz schließen die Ettlinger Frauen die Vorrunde mit einem guten Mittelfeldplatz ab.

Kreisliga C gemischt

SG Ettlingen 5 - SG Ettlingen 4

2428 : 2603

Im hausinternen Duell hatte die SG Ettlingen 4 die Nase vorn. In die Rückrunde wird die SG Ettlingen 4 als Tabellenführer starten, während die SG Ettlingen 5 zur „Halbzeit“ den 9. Tabellenplatz belegt.

Es spielten für SG Ettlingen 5: Pascal Ochs 446 Kegel, Michael Hansmann 422 Kegel, Hans-Peter Wössner 418 Kegel, Antonio Mazza 409 Kegel, Uwe Schnase 378 Kegel und Dimitrios Antonoudis 355 Kegel

Es spielten für SG Ettlingen 4: Peter Kafka 451 Kegel, Roland Waizenegger 446 Kegel, Michael Lutz 443 Kegel, Dennis Hölker 429 Kegel, Andreas Müller 425 Kegel und Klaus Souici 409 Kegel

SKC Jöhlingen 2 - Vollkugel Ettlingen 3

2447 : 2295

Beim Tabellenzweiten aus Jöhlingen merkte unsere gemischte Mannschaft schnell, dass die Bahnen nicht einfach zu spielen waren. Nach dem Ende der Vorrunde „überwintert“ die Mannschaft auf dem 11. Tabellenplatz.

Es spielten: Birgit Eberle 447 Kegel, Rolf Schell 406 Kegel, Maria Weickenmeier 372 Kegel, Barbara Souici 368 Kegel, Katja Heck 366 Kegel und Karl-Heinz Roscher 336 Kegel

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Sa, 10.00 Uhr Jugend U10 gemischt: Ettlinger KV - KV Plankstadt

So, 10.30 Uhr Vollkugel Ettlingen 2 - DKC Alt Heidelberg 1

So, 10.30 Uhr Vollkugel Ettlingen 3 - SSC Karlsruhe 3

So, 13.00 Uhr Vollkugel Ettlingen 1 - DJK/AN Grobostheim 1

So, 13.00 Uhr SG Ettlingen 4 -

FG Rüppurr 1

So, 15.30 Uhr SG Ettlingen 5 -

SKC Jöhlingen 2

und auswärts...

Sa, 10.30 Uhr Jugend U14 gemischt: KSG Laudenbach - Ettlinger KV

Sa, 12.00 Uhr KC Bahnfrei Hemsbach 2 - SG Ettlingen 2

So, 10.00 Uhr Jugend U14 männlich: KV Neulußheim - Ettlinger KV

Winterfeier des EKV

Am Sonntag, 5. Januar 2014, ab 11.00 Uhr, findet in unserem Vereinsheim in der Huttenkreuzstraße für alle Mitglieder und Freunde des Kegelsports unsere diesjährige Winterfeier des Ettlinger Keglervereins statt. Anmeldungen nehmen die Vereins- und Clubvorstände entgegen.

Schachklub 1926 Ettlingen

Landesliga:

Lampertheim 1 - Ettlingen 2: 3-5

Gegen eine stark ersatzgeschwächte Lampertheimer Mannschaft ließ Ettlingen 2 nichts anbrennen und gewann dank der Siege von Igor Pyvovar, Marijan Orsolic, Axel Schlippe, Uwe Müller und Thomas Batton. Die anderen drei Spieler, Axel Sadewasser, Timo Fucik und Daniel Volz, mussten sich ihren Gegenübern geschlagen geben, doch die Mannschaftspunkte wurden nach Ettlingen mitgenommen.

Bezirksklasse

Blankenloch 1 - Ettlingen 3: 3-5

In Blankenloch errang die 3. Mannschaft nach einem hart umkämpften Match einen 5:3 Sieg. Nach zwei frühen Remis durch Markus Holzapfel und Dominik Schwingen und einer Niederlage von Martin Dirks lagen die Ettlinger zunächst zurück. Diese Niederlage sollte aber die einzige des Tages bleiben. So rangen Lukas Wendling und Uwe Weber ihren Gegnern je ein Remis ab und die Ettlinger gingen durch die beiden Siege von Holger Bremenkamp und Volker Wipfler mit 4:3 in Führung. Damit hing der Mannschaftssieg von Wolfgang Anderer ab, der in gewohnt souveräner Art seinen im Mittelspiel errungenen Vorteil nicht mehr aus den Händen gab und nach 5 Stunden zum Sieg führte. Damit liegen die Ettlinger nun nach der 3. Runde auf dem aussichtsreichen 3. Platz.

Kreisklasse A:

Waldbronn 2 - Ettlingen 4: 1-7

Die siebte Mannschaft zeigte eine hervorragende Mannschaftsleistung gegen einen auf dem Papier ebenbürtigen Gegner. Alberto Montero und Werner Allgaier spielten remis, während alle weiteren Partien gewonnen wurden! In die Siegerliste trugen sich Andreas Baur, Winfried Köbele, Lothar Klumpe, Gabriel Jülg, Larissa Kast und Julian Jülg ein. Das gibt Selbstvertrauen für die kommenden Aufgaben.

Kreisklasse C:

Ettlingen 5 - Blankenloch 2: 6-2

Von Beginn an führte Ettlingen mit 2-0, da Mark Adrian Seiler und Akim Schakimov ihre Partien kampflos gewannen. Nach weiteren Siegen von Martin Albiez, Ulrich Kaiser und Andrey Tkachenko, sowie Remisen von Klaus Müller und Ege Ünsal änderte auch die Niederlage am Brett von Andrej Roczek nichts am Mannschaftssieg. Somit liegt das Team derzeit auf dem zweiten Tabellenplatz.

Hundesportverein Ettlingen e.V.

Termine 2014

Der Terminplan der Veranstaltungen des HSV Ettlingen steht fest. Bitte merken Sie sich die folgenden Termine vor:

11.01. Nachtübung

01.03. Faschingsfeier im Vereinsheim

07.03. Jahreshauptversammlung

08.03. Impftermin (14-16 Uhr)

14.03. Abendvortrag Sabine Padberg

26.04. Basisprüfung

27.04. Frühjahrsprüfung

17.05. Praxisseminar Sabine Padberg

30./31.8. Marktfest

03.10. THS-Turnier

18.10. Basisprüfung

19.10. Herbstprüfung

01.11. Obedience-Kreismeisterschaft

06.12. Jahresabschlussfeier

Ausklang auf dem Sternlesmarkt

Am Samstag, 14. Dezember, treffen sich interessierte Hundeführer um 15 Uhr am Vereinsheim. Ziel ist ein gemeinsamer Spaziergang zum Ettlinger Sternlesmarkt. Gemeinsam mit den Übungsleitern soll bei Glühwein das Jahr ausklingen. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Jahresrückblick 2013

Alle Mitglieder, die am vergangenen Samstag nicht auf der Jahresabschlussfeier waren aber dennoch eine Kopie des gezeigten Jahresrückblicks auf DVD erhalten wollen, senden bitte eine E-Mail an thorsten.loewenberger@hsv-ettlingen.de.

Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

Auftritt der Big-Band

Am kommenden Freitag, 13. November, hat die Big-Band des Albgau-Musikzuges Ettlingen e.V. ihren ersten Auftritt im weihnachtlich beleuchteten Haus der Familie Strunck. Von 19 bis 20 Uhr werden hier im Pappelweg 45 in Ettlingen internationale weihnachtliche Melodien zu hören sein. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf diesen Auftritt, da dieser gleichzeitig eine gute Tat zu Gunsten der Onkologischen Abteilung der Kinderkrebeklinik Karlsruhe einschließt.

Nächster Auftritt: 20. Dezember Sternlesmarkt ab 19 Uhr

Musikverein Ettlingen

Verleihung des MVE Laui Award 2013



Ein rockig poppig Konzert gab das schon seit vielen Jahren zusammen agierende Orchester der beiden Musikvereine aus Ettlingen und Rüppurr in der Stadthalle Ettlingen zum Besten. Im ersten Teil bekannte Hits aus der Jukebox : Rocky, Sir Duke, YMCA, Amarillo, Gloria Estefans lateinamerikanisches Medley und Music von John Miles. Nach der Pause betraten die Stars (des Orchesters) bei Blitzlichtgewitter den roten Teppich und die Bühne. Sie präsentierten und begleiteten musikalisch exzellent die erstmalige Verleihung des „MVE Laui Award 2013“ an die großen Popstars wie Phil Collins als bestem Popmusiker, Eric Clapton als bestem Instrumentalist, Queen als bester Rockband, Herbert Grönemeyer für das Album des Jahres „Bochum“, Michael Jackson als Poplegende, Hans Dieter Bergmann erhielt den MVE Ehrenpreis als Mr. Musikverein und Dirigentin Dagmar Bierhalter die Auszeichnung als Popstar des Jahres. Moderatorin Martina Scheiner im Glitzerkleid führte durch diese Gala. Sie bat die jeweilige Laudatoren auf die Bühne, die mit originellen Beiträgen die Leistungen der Preisträger gebührend würdigten. Symbolisch wurde der „MVE Laui Award 2013“ in Form eines miniaturisierten Lauerturns übergeben. Akustisch und mit multimedialer Unterstützung präsentierte das Orchester die Musik der Popstars. Gitarre und E-Bass sowie Keyboard ergänzten die übliche Blasmusik-Instrumentierung. Das abwechslungsreiche Programm und die spannende Moderation zogen das Publikum in den Bann, so dass auch nach dem verständlicherweise langen Konzert weitere Zugaben verlangt und gegeben wurden.

Vielen Dank an Joachim Jakob für Idee und Umsetzung und ebenso Dank allen, die zur Realisierung beigetragen haben. Weiterhin Dank an das Gartencenter Iben sowie an Peter Siegwarth und der Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen für ihre finanzielle Unterstützung.

Termine: Am 24. Dezember 16 Uhr begleitet das Orchester die öffentliche Weihnachtsstunde im Schlosshof.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Weihnachtsfeier

Am kommenden 3. Adventssonntag, **15. Dezember Beginn um 15 Uhr** findet die traditionelle Weihnachtsfeier des HSE

im Kasino der Rheinland Kaserne statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde, Bekannte und Gönner des HSE eingeladen. Mit einem vorweihnachtlichen Programm, bei Kaffee und Kuchen, gestaltet vom 1. Orchester und der Akkordeongruppe Steinbrenner, möchte der HSE seine Gäste auf das kommende Weihnachtsfest einstimmen.

Terminvorschau:

16.12. - Jahresabschluss mit der Jugend

18.12. - Jahresabschluss mit dem 1. Orchester

3.1.2014 - Neujahrsempfang im Probenraum des HSE, Beginn: 19 Uhr

Akkordeon- oder Melodicaunterricht:

Wer möchte gerne das „Akkordeon- oder das Melodicaspiele“ erlernen?

Hallo Ihr lieben Eltern - aufgepasst. Um herauszufinden, ob Ihr Kind sich für eines der beiden Instrumente interessiert, gibt es nur eine Möglichkeit. Lassen Sie sich das Schnupper-Angebot einen Monat lang **kostenlos** beim HSE nicht entgehen.

Leihinstrumente stehen Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung. Auskunft erhalten Sie bei Bernhard Link, 07243/16889.

Ökumenische Philharmonie

7. Neujahrskonzert der Ökumenischen Philharmonie

Zum 7. Mal in Folge veranstalten die christlichen Profimusiker unter der Leitung von Frank Christian Aranowski ihr beliebtes Neujahrskonzert in der Stadthalle. Hauptwerk des Abends wird Antonin Dvořáks Symphonie Nr. 9 „Aus der Neuen Welt“ sein. Dieses großartige Werk, in denen der Komponist die Eindrücke seines Amerika-Aufenthaltes musikalisch verarbeitete, gehört zu den schönsten und bekanntesten der gesamten Musikliteratur. Johannes Brahms ist eigentlich als eher schweremütiger Komponist bekannt - bei diesem Neujahrskonzert jedoch kann sich das Publikum an seiner heiteren und überschwänglichen Seite freuen: Neben den brillanten „Haydn-Variationen“ steht eine Auswahl der berühmtesten Ungarischen Tänze auf dem Programm, darunter auch der weltberühmte in g-Moll. Im Anschluss an das Programm laden wir im Foyer der Stadthalle zu einem festlichen Neujahrsempfang bei Sekt und kulinarischen Köstlichkeiten der traditionsreichen Firma Partyservice Schmid ein. Info: Sonntag, 5. Januar 2014, 19 Uhr, Stadthalle; Karten (ein schönes Weihnachtsgeschenk!) von 14,- € bis 30,- € (Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte ab 70%) unter www.reservix.de und allen bekannten Vorverkaufsstellen (z. B. Alpha-Buchhandlung Ettlingen, Hirschgasse 2). Weitere Infos: www.oekphil.de.

Gesangverein Freundschaft Ettlingen e.V.

Adventskonzert

Mit dem Lied „Hört die Engel, wie sie singen“, gesungen vom Männerchor der „Freundschaft“, wurde das Adventskonzert in der Johanneskirche Ettlingen vor den zahlreich erschienenen Gästen eröffnet. Vorsitzender Roland Ungerer bedankte sich beim Hausherrn für die Überlassung der Kirche zur Durchführung des A-cappella-Adventskonzertes. Die musikalische Leitung lag in den bewährten Händen von Chordirektor Alexey Bourmistrow. Eingerahmt wurde das festliche Konzert von Friedrich Schuler an der Orgel. Mit dem Chor „Vespergesang - Horch die Wellen tragen bend...“ setzte der Männerchor das Programm fort. Es folgte der Auftritt des Frauenchors mit dem Lied „Stern von Bethlehem“. Untermalt vom Frauenchor sang Dirigent Bourmistrow in russischer Sprache „Lied vom Advent“ (Einsames Glöcklein). Nach diesen Vorträgen stand der gemischte Chor auf dem Programm. Der Altarraum der Johanneskirche war dafür fast zu klein. Ein wunderbarer Anblick und eine noch schönere Klangfülle. Der Chor bot mit den Liedern „Der Abendstern“, „Freue dich Welt“ und „Hört ihr die Engel singen“ einen wunderbaren Ohrenschaus. Der Männerchor setzte das Programm mit „Hymne an die Macht“ von Ludwig van Beethoven sowie „Heilige Nacht“ von J. F. Reichardt fort. Nun war wieder der Frauenchor an der Reihe, mit „Wir feiern ein Fest der Freude“, auch bekannt als Eurovisionsmelodie, sowie dem Lied „Menschen bewahrt euch den Frieden“. Das Finale bestritt nun wieder der gemischte Chor mit „Brennende Lichter“ von W. A. Mozart sowie „Stille Nacht“, wobei die Besucher fröhlich mit einstimmten. Mit der Zugabe „Freue dich Welt“ bedankte sich der Chor bei den zahlreich erschienenen Konzertbesuchern. Die uns freundlich zugedachten Geldspenden werden an caritative Einrichtungen weitergegeben.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert im Birdland59: Freitag, 13. Dezember, Netzer & Scheytt

Oldtime Blues und Boogie mit guten alten Freunden. Jahrelang als Geheimtipp gehandelt, konnte sich das Duo in den letzten Jahren eine Sonderstellung in der europäischen Bluesszene erarbeiten. Und im Birdland59 haben sie schon mehrmals für ein volles Haus gesorgt. Mit schwarzer, rauchiger Bluesstimme, Gänsehaut-Tönen aus der Mundharmonika, Virtuosität auf Gitarre und Piano und sichtlicher Spielfreude reißen Netzer & Scheytt ihr Publikum mit auf ihrer Reise in die alte Zeit des Blues und Boogie. Ein würdiger Saisonabschluss.

Besetzung: Ignatz Netzer (g, voc, harp),
Thomas Scheytt (p)
Eintritt 12 € // erm. 7 € (Mitglieder,
Schüler, Studenten)
Konzertbeginn 20.30 // Einlass 19.30 //
Karten an der Abendkasse

Kammerchor Ettlingen e.V.



**Musik zum
Advent**

Sonntag
15.12.2013
16.30 Uhr · St.-Martin-Kirche Ettlingen
Kammerchor Ettlingen
Leitung: Ralf Keser

KAMMERCHOR
ETTINGEN e.V. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten
www.kammerchor-ettlingen.de

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

www.naturfreunde-ettlingen.de

14.12. **Weihnachtsfeier unserer Partnergruppe Waldkirch** Wir nehmen an der Feier um 15:00 Uhr im Gasthaus Hirschen teil.

7.1. **Nordic Walking** jeweils dienstags ab 9 Uhr Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

7.1. **Seniorengruppe** ab 14 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

8.1. **Mittwochswanderung** zum Naturfreundehaus Knielingen. Abfahrt 13:28 Uhr AVG Ettlingen Stadtbahnhof. Gehzeit ca. 1,5 Stunden, Führung Theo Jung

10.1. **Neujahrsempfang** für alle Mitglieder und Freunde 19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

15.1. **Sitzung der gesamten Vereinsleitung** um 19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

Naturfreundehaus Gaistal - E-Mail: naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com
Das Haus kann für Selbstversorger-Gruppen angemietet werden. Weitere Auskunft unter Tel. 21 99 - 5 63.

IG Wandern

Wie im Wanderplan angegeben, findet morgen, am 13. Dezember, die Weihnachtsfeier statt und zwar um 12 Uhr im Clubhaus in Spessart. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Wer sich noch nicht angemeldet hat, bitte bei Ch. Simmons, Tel. 29331, anrufen.

Caritasverband

Der Novemberim Seniorenzentrum am Horbachpark

... .. ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir



Das Seniorenzentrum am Horbachpark bekam am 11. November fröhlichen Besuch. Viele Lichtlein leuchteten mit den Augen der Kinder vom St. Theresien Kindergarten um die Wette. Die Kleinen zogen mit ihren wunderschönen, selbstgebastelten Laternen durch das Haus und sangen viele bekannte und auch einige neue Martinslieder. Diese immer gern gesehene Gäste möchten wir auf keinen Fall missen und freuen uns schon auf ihren nächsten Besuch. Einige Schülerinnen der Anne-Frank-Realschule kamen aufgrund der im Juli geschlossenen Kooperation gemeinsam mit ihrer Lehrkraft Frau Peles ins Seniorenzentrum am Horbachpark.

Heidi Müller, Leitung Soziale Betreuung, nahm die Gäste in Empfang und freute sich, die vielen Fragen dieser jungen Menschen besonders über das Krankheitsbild „Demenz“ zu beantworten und damit auch ein Stück Angst vor dem Pflegeheim und vor dem Alter zu nehmen. Nach einem Rundgang durch die Einrichtung, dem ersten persönlichen Kontakt zu den Bewohnerinnen und Bewohnern, wurde schnell klar, dass es ein baldiges Wiedersehen geben wird.

Bald danach, am 18. November besuchten einige Seniorinnen die Jugendlichen in ihrem Klassenzimmer in der Anne Frank Realschule. Da kamen Erinnerungen an die längst vergangene Schulzeit auf. Lebhaftige Gespräche zwischen Jung und Alt entstanden. Was gab es damals für Unterrichtsfächer, wie streng waren die Lehrer, von Kopfnüssen und Tätzen und vielem mehr wussten die hochbetagten Damen zu berichten.

Zwei Tage später schon war die 7. Klasse der Anne Frank Realschule im Seniorenzentrum, um mit den Bewohnern

Weihnachtsbrötchen zu backen. Eifrig waren alle am Werk. Da wurde miteinander Teig geknetet, gerollt und zu Kipferl geformt oder ausgestochen. Obwohl dies für diese Schüler der erste Kontakt zu unseren Bewohnern war, verlief der Nachmittag in völlig harmonischer und entspannter Atmosphäre. Dieses Miteinander soll erst der Anfang von weiteren gemeinsamen Vorhaben in der nahen Zukunft sein.

Unsere Senioren erfahren dadurch eine „Teilhabe am Leben“ und die jungen Menschen lernen einen wertschätzenden Umgang mit älteren und pflegebedürftigen Menschen. So wird die bestehende Distanz zum Altsein abgebaut und soziale Kompetenz gestärkt.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen

Ettlinger Feuerwehr zu Besuch in Épernay

Der Barbaratag (4.12.) ist der Gedenktag an Barbara von Nikomedien, die im 3. Jahrhundert als Märtyrerin in Kleinasien gestorben ist. Die heilige Barbara ist unter anderem auch die Schutzpatronin aller Feuerwehrleute in Frankreich. In Deutschland ist es der heilige St. Florian.

Anlässlich des St. Barbara-Festes, das jedes Jahr im ersten Dezemberwochenende in unserer Partnerstadt gefeiert wird, fuhren am vergangenen Wochenende Oberlöschmeister Josef Jilg und Markus Fritsch als Abordnung der Abteilungswehr Ettlingen nach Épernay.

Nach der Kranzniederlegung zum Gedenken an die Verstorbenen und die im Einsatz ums Leben gekommenen Kameraden gab es einen Empfang im Épernayer Feuerwehrhaus. Hier wurden unter anderem verdiente Feuerwehrkameraden geehrt und ein Rückblick über das Geschehene vom Jahre 2013 aufgezeigt. Anlässlich des 60 jährigen Partnerschaftsjubiläums in diesem Jahr überbrachten die Kameraden die Grüße des Oberbürgermeisters Johannes Arnold, sowie die von der Ettlinger Wehrführung.



Als besonderes Gastgeschenk für die langjährige, gute und kameradschaftliche Partnerschaft überreichte Josef

Jilg im Namen der Abteilungswehr eine Rauchschutzvorrichtung für den Einsatzbereich, die zugleich von Markus Fritsch vor Ort anhand eines Türeinsatzes demonstriert wurde.

Kommandant Grégory Fabre bedankte sich recht herzlich für die Grüße und das Präsent und merkte an, dass eine derartige Schutzvorrichtung noch nicht im Besitz der Epernayer Feuerwehr ist. Der Höhepunkt des St. Barbarafestes fand in einem feierlichen Rahmen im Salle de fêtes in Épernay seinen Abschluss.

DRK Ortsverein Ettlingen

Das besondere Weihnachtsgeschenk: Leben retten

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um Unterstützung durch eine Blutspende

Donnerstag, 19. Dezember, von 15:30 bis 19:30 Uhr Rotkreuzhaus, Dieselstraße 1. Über die Weihnachtsfeiertage und zwischen den Jahren zählt jede Spende. In den letzten Wochen des Jahres sind die Kliniken voll belegt. Viele Patienten haben noch einen Operationstermin vor dem Weihnachtsfest erhalten oder sind über die Advents- und Feiertage und in der Woche zwischen den Jahren dringend auf regelmäßige Bluttransfusionen angewiesen. Vorräte können aufgrund der kurzen Haltbarkeit nicht angelegt werden. Blut zählt zu dem Wertvollsten, was ein Mensch besitzt und was er anderen Menschen geben kann. Daher appelliert der DRK-Blutspendedienst aus diesem Grund an alle Bürger zu Weihnachten ein unbezahlbares Geschenk zu machen und durch eine Blutspende Leben zu retten.

Als Dankeschön erhält jeder Blutspende in der Zeit vom 16. bis 31. Dezember den DRK-Gesundheitskalender 2014. Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Seniorenkreis: Gedanken zum Advent

Am **Mittwoch, den 18. Dezember um 15 Uhr** feiern die Senioren der Kolpingsfamilie im Kolpingsaal ihren **Jahresabschluss** mit Advents- und Weihnachtsgeschichten.

Hagsfelder Werkstätten und Wohngemeinschaften Karlsruhe gGmbH (HWK)

Nachbarschaftshilfe für die HWK Ettlingen

Seit sechs Wochen ist die HWK-Betriebsstätte in der Ettlinger Hertzstraße Baustelle. Mit Hilfe von Förderzuschüssen des Landes planen die Hagsfelder Werkstätten hier umfangreiche Sanierungsarbeiten sowie einen Erweiterungsbau, um dem Platzbedarf der Beschäftigten mit Behinderung Rechnung zu tragen.

Für die 22-monatige Bauzeit musste die Einfahrt sowie der komplette Innenhof gesperrt werden, was die Organisation der Fahrdienste vor eine neue Herausforderung stellt: Immerhin 90 Beschäftigte, die aufgrund ihrer Behinderung keine öffentlichen Verkehrsmittel nutzen können, kommen täglich in 22 Kleinbussen zu ihrer Arbeitsstätte und werden abends auch wieder abgeholt.

Im Rahmen einer Infoveranstaltung zu den geplanten Bauvorhaben warb die Betriebsstättenleitung die Nachbarschaft daher um Hilfe und bekam sie auch prompt: Sechs Unternehmen – darunter die Firmen Piston, Bequa gGmbH und Promera Feintool, sowie der Hagebaumarkt und das Gartencenter Iben – boten der HWK Parkplätze für eine sichere An- und Abfahrt der Personentransporter an. Auch zwei Baucontainer dürfen während der Bauzeit beim angrenzenden Nachbarn Bequa gGmbH gestellt werden. Die Firma Kritzer räumte zudem ihren Hof, um den Aushub und den Rohbau des Erweiterungsbaus der HWK zu ermöglichen und das Autohaus Stoppanski ermöglichte der HWK die Einrichtung eines provisorischen Flucht- und Rettungsweges über ihr Gelände.

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Nikolaus im Franz-Kast-Haus

Wer sagt denn eigentlich, dass der Nikolaus immer nur zu kleinen Kindern kommt? Im Franz-Kast-Haus besuchte der Nikolaus am vergangenen Sonntag zum Adventscafé auch die Senioren. Und die waren sehr erfreut über den weitgereisten Besuch, der von seiner Geschichte in Kleinasien erzählt und auch eine Legende zum Besten gab.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten an dem Nachmittag Schüler der Theater-AG der Klasse 8b der Hans-Thoma-Schule Malsch unter der Leitung von Frau Dengler, die einen Rap zu „Der Zauberlehrling“ vortrugen und damit viel Applaus von den Senioren ernteten. Auch mit dem Dialog „Szenen einer Ehe“, der von Nikolaj Zlatner und Leanie Kraft vorgetragen wurde, konnten die Schüler begeistern. Am Stand von Familie Kunz gab es zudem Holzdekorationen zu bewundern und zu kaufen.

Stephanus-Stift am Robberg

Verabschiedung von Heimleiterin Gudrun Piva

Am 29. November fand die offizielle Verabschiedung der Heimleiterin Gudrun Piva im Stephanus Stift am Robberg statt. Die Geschäftsführerin Frau Mund begrüßte die Gäste, die Laudatio hielt das Aufsichtsratsmitglied Andreas Heitmann-Kühlewein. Für den Vorstand des Freundeskreises Stephanus Stift sprach Dieter Stöcklin. Musikalisch begleitet wurde die Feier von Schülern der Jugendmusikschule, die den feierlichen Rahmen der Veranstaltung unterstrichen. Einen Ausschnitt aus dem Programm „La me(h)r“ spielte das Seniorenkabarett Graue Zellen, das über Jahre im Stephanus Stift am Robberg im „Ettlinger Stübchen“ probte. Abschiedsworte von Gudrun Piva beendeten die Verabschiedung in den wohlverdienten Vorruhestand. Ein herzliches Dankeschön gilt all den fleißigen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Lions-Club

Wieder großer Christbaum-Verkauf

Mit einem schönen Weihnachtsbaum etwas Gutes für sich und gleichzeitig für andere tun? Der Lions-Club macht es auch 2013 wieder möglich. Das Lions-Hilfswerk Ettlingen verkauft am Samstag, 14. Dezember von 10 bis 15 Uhr wieder frisch geschlagene Nordmann-tannen aus dem Schwarzwald. Standort ist wieder der Hof der Firmen J+W Haustechnik und AfB (Arbeit für Behinderte) in der Ferdinand-Porsche-Str. 9 in Ettlingen hinter BMW Ungeheuer. Die Bäume werden natürlich unten angespitzt und handlich in Netze verpackt. Als Bewirtung und zum Aufwärmen werden Glühwein und Bratwürste angeboten.

Der Reinerlös der Aktion kommt auch diesmal sozialen Zwecken in Ettlingen zugute.

Die Solidarität „Ettlingen-Fada N`Gourma“

auf dem Sternlesmarkt in Ettlingen Verkaufen für die Maternite und das Waisenhaus in Fada N`Gourma/Burkina Faso.

Wie zuletzt 2012 ist die Solidarität Ettlingen Fada N`Gourma/Burkina Faso in der Sternschuppenhütte 4 auf dem Sternlesmarkt Ettlingen.

Wir sind für Sie da vom 18. bis 24. Dezember, gegenüber dem Sparkasseneingang Marktplatz)

Neben vielen schöne afrikanische Weihnachtsgeschenke warten auf Sie die beliebten Blechspielzeuge, Holzfiguren und Batiken, ausgefallener afrikanischer Schmuck, und natürlich haben wir wie

immer auch die bunten Einkaufskörbe im Sortiment, aber auch bunte Wäschekörbe und Haushaltskörbe aus Westafrika.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr.

www.ettlingen-fada.de



Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Feiertage



Am Samstag fand unsere **Weihnachtsfeier** statt. Hierzu fanden sich viele Mitglieder mit ihren Familien und Kindern im Vereinsheim der Schillerschule ein. Sie wurden auch vom Nikolaus beschert und Kommandant P. Kolossa begrüßte die Anwesenden und sprach einige Worte zum Jahresende. Der Abend wurde dann gemütlich in großer Runde gefeiert. **Danke an alle Beteiligten, die die Feier gerade auch für die Kinder ermöglichen!**

Am 13. Dezember veranstaltet die **Infanterie** das **Weihnachtsessen** in den Vereinsräumen zur Organisation und Anmeldung bitte bei P. Kolossa oder M. Schulz melden.

Der letzte offizielle Auftritt der Bürgerwehr findet durch die **Musikkapelle** statt – diese wird den **Gottesdienst** am zweiten Weihnachtsfeiertag in der St. Martinskirche begleiten. Weitere Termine für das neue Jahr werden auf www.buergerwehr-ettlingen.de oder im **Amtsblatt** ab 2014 veröffentlicht.

Die Historische Bürgerwehr Ettlingen wünscht auf diesem Wege allen Mitgliedern, Freunden, Bekannten und Verwandten ruhige und besinnliche Tage im Kreis ihrer Familien sowie einen fröhlichen Abschluss für das Jahr 2013 und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Termine

13.12. Infanteriezug, Weihnachtsessen, 19 Uhr

26.12. Musikkapelle, Begleitung Gottesdienst St. Martin

Museumsgesellschaft Ettlingen

Samstag, 18. Januar: Sammlung HURLE in Durbach und Besuch des Weinguts Männle

Leitung: Daniela Maier

Besuch des Museums Hurre und der Ausstellung „Profile in der Kunst am Oberrhein“: Armin Göhringer / Werner Schmidt geführt. Anschließend Gelegenheit zur Besichtigung der Sammlungs- ausstellung des Museums für aktuelle Kunst mit Highlights aus der südwest- deutschen Kunstszene.

Gegen 13 Uhr Mittagessen im Landgasthof „Hummelswälder Hof“ (nicht im Preis enthalten). Danach folgt eine Führung im Wein- und Heimatmuseum Durbach und um 16 Uhr die **Kellerführung, Sektempfang und Weinprobe mit Brot im Weingut Heinrich Männle in Durbach.**

Abfahrt: 9 Uhr ab Schulzentrum Mittelkerker Straße, 9.10 Uhr ab Erbprinz. Kosten: 65.- € für Mitglieder der Museumsgesellschaft, 70.- € für Gäste.

Im Preis inbegriffen sind Fahrt, alle Eintritte, Führungen und Trinkgelder sowie die Weinprobe.

Kontakt: Museumsgesellschaft Ettlingen, Tel. 07243 32754, buero@museumsgesellschaft-ettlingen.de

kleine bühne ettlingen e.V.

„Theater zum Verschenken“

www.kleinebuehneettlingen.de

kleine bühne ettlingen


Gutschein Nr.



Ihr Theater in der Stadt an der Alb

Vorverkauf:
Buchhandlung Abraxas 07243 31 511
Stadtinformation 07243 101 380

Abendkasse 1 Stunde vor
Auftrittsbeginn geöffnet



Nein – nicht was Sie denken! Nur dass keine Missverständnisse entstehen, natürlich wird das feine kleine Amateurtheater nicht verschenkt! Aber ein Theaterbesuch in der kleinen bühne kann verschenkt werden – in Form eines Gutscheines zum Beispiel, einlösbar zum Wunschtermin und für alle Vorstellungen. Vielleicht fehlt noch ein passendes Weihnachtsgeschenk? Erworben werden können die Gutscheine samstags und sonntags an der Abendkasse sowie per Mail an webmaster@kleinebuehneettlingen.de

Narrengilde Ettlingen e.V. Bruderschaft des Hans von Singen

Nachbetrachtung zur 50. Narrenbrunnen-Preisverleihung und Ausblick auf die Kampagne und die Zukunft

Es war eine Preisverleihung, die sich würdig in den Rahmen der bisherigen Preisverleihungen einfügte. Manche Freunde runzelten die Stirn, als sie vernahmen, an wen der Preis verliehen werden soll. Die Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalvereine? Was sind denn die, kennt man die? Und alle Zweifel verfliegen, wenn man sich näher mit dieser Vereinigung befasste und dann staunte, was sie für unsere Fasnacht geleistet hat. Darüber nochmals zu berichten, ersparen wir uns, die Presse berichtete, und wer am Abend der Verleihung dabei war, ist sowieso bestens informiert. In der Presse kam leider das Rahmenprogramm etwas kurz, und da lohnt es sich doch noch, darüber etwas zu sagen.

Man bekam die Tanzkunst der Deutschen Meister im Paartanz vorgeführt, einfach unwerfend und beinahe schon varietéreif.

Die Garde der Badenia Karlsruhe, Zweite der Deutschen Meisterschaften, begeisterte ebenso die Festgäste.

Und dann unser Freund und Preisträger des Jahres 2011, Manfred Tisal aus Vllach, der im dortigen Fasching als EU-Bauer seit Jahren für Hochstimmung mit seinen Büttenreden sorgt.“ Aktuelles aus den BNN“ vom gleichen Tag, stehende Ovationen sein Lohn für diese Redekunst. Nun also, mit aller Kraft diese große Aufgabe der 50. Preisverleihung bewältigt, darauf können die Verantwortlichen stolz sein.

Nur, wie geht es weiter in der Kampagne 2013/14? Die Narrengilde muss bei vielen befreundeten Gesellschaften Gegenbesuche absolvieren, da bleibt kein Raum für närrische Aktivitäten, wie die traditionelle Prunksitzung oder ein angedachter Närrischer Abend. Das geht einfach über die personellen und finanziellen Möglichkeiten des Vereins hinaus. Zuerst muss der Wiederaufbau erfolgreich abgeschlossen werden. Hierzu gehört die Gewinnung neuer Elferäte, damit man wieder eine schlagkräftige Truppe zusammenbekommt, die Fasnacht so gestalten kann, wie es die Freunde der Narrengilde erwarten. Dies zu erreichen ist das Ziel, und es ist eine schwere Aufgabe in heutiger Zeit. Drücken wir den Verantwortlichen die Daumen, dass es ihnen gelingen mag.

Termine

Sonntag, 15. Dezember, Treffen der Aktiven um 17.30 Uhr am Narrenbrunnen. Wir gehen zusammen auf den Weihnachtsmarkt.

Freitag 20. Dezember um 19 Uhr Narrengilde Stammtisch.

Anmeldung unter: e-mail:
info@narrengilde-ettlingen.de
Samstag 28. Dezember Fackelwande-
rung von den Schlosseulen der Narren-
gilde
Infos/Anfragen unter e-mail: info@nar-
rengilde-ettlingen.de
Wir freuen uns acht neue Schlosseulen
in der laufenden Kampagne begrüßen
zu dürfen.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

WCC Termine Kampagne 2013/14



13. Ettlinger Damensitzung des WCC mit den Moschdschellen

mit buntem Programm, Kostümwettbewerb für Gruppen ab 5 Personen, Tanz und Bar, am 17. Januar um 20.01 Uhr in der Stadthalle.

Vorverkauf der Karten hat begonnen bei der Stadtinformation/Schloss.
Wir laden ein zur:

48. Prunksitzung des WCC

Unter dem Motto: „Samba beim Wasen bringt alle zum Rasen!“
Samstag 15. Februar, um 19.31 Uhr, in der Schlossgartenhalle.

Gemeinschaftssitzung des WCC und CSE

Sonntag 16. Februar, um 15.11 Uhr, in der Schlossgartenhalle. **Karten für die Sitzungen** unter: www.wasener-cc.de oder Telefon 0151 / 22 53 1200

16. Fasnachtsball mit der HWK

Sonntag 23. Feb., 14.33 Uhr. Karten erhältlich bei der HWK - Hertzstraße 8 oder beim CAP-Markt / Stadtbahnhof

Jugend und Ü15 Garde Turnier in Pforzheim

Zum letzten Turnier für unsere Garden für dieses Jahr hatte die Stadtgarde Pforzheim geladen. Leider ohne die Disziplin für die Juniorengarden. Samstag waren die Jüngsten dran und wollten natürlich an ihre Leistung von Leinfeldern anknüpfen.

Bei den ersten Wertungen war gleich klar: Wir haben es mit einer sehr strengen Jury zu tun. Also alles geben, denn

es werden auch die kleinsten ‚Fehler‘ erkannt und abgezogen. Der mitgereiste Fan-Club machte sich bereit, um die Kinder anzufeuern. Mit 412 Punkten und dem 5. Platz waren wir am Ende sehr zufrieden.

Während das Team sich daran machte, die Kinder für den Schautanz vorzubereiten, war genügend Zeit sich auf dem Weihnachtsmarkt die Füße zu vertreten. Und so erwarteten wir am Nachmittag gespannt den Auftritt in der Disziplin Schautanz. Nach den Tipps eines Obmannes hatte unser Trainerteam den Tanz etwas verändert, den mitgereisten Fans hat es sehr gefallen und entsprechend heftig war auch der Applaus. Doch leider reichte es nur für 403 Punkte und den 7. Platz.

Der Sonntag gehörte ganz den Ü15er Garden und in der ausverkauften Jahn-
halle war schon früh morgens ausgelassene Turnier-Stimmung. Die Jury war die gleiche wie samstags und es war sofort zu spüren: Jede nur kleinste Abweichung würde abgezogen. Mit einem etwas mulmigen Gefühl gingen unsere Großen dann auch auf die Bühne. Tapfer schlugen sie sich und konnten doch noch mit 417 Punkten Platz 9 von 19 Startern erreichen und rutschte mal gerade einen Platz an der heißbegehrten Quali vorbei. Nachmittags waren dann alle bereit, beim Schautanz ihr Bestes zu geben, der Fanblock war noch größer geworden, die Stimmung im Saal grandios. Und dann ein lautes ‚ohhh‘ von den Rängen als sich ein Teil der Requisiten selbstständig machte und von der Bühne stürzte. Ohne sich etwas anmerken zu lassen, tanzten unsere Mädels und Jungs weiter als wäre nichts geschehen, **Respekt!** Dieser kleine Unfall hatte leider einen sehr hohen Punktabzug zur Folge, daher mit 396 Punkten nur Platz 7.

Doch wie heißt es so schön: Hinfallen, aufstehen, Krone richten und weiter machen! Wir, die Fans, freuen uns auf jeden Fall, alle unsere Garden bei den Badischen Meisterschaften wieder anzufeuern!

Ettlinger Rebhexen e.V.

Weihnachtsfeier

Am nächsten Samstag, 14. Dezember, beginnt um 18 Uhr die Hexenweihnachtsfeier in unserem Hexenheim. Zum geselligen Beisammensein bitten wir euch um rechtzeitiges Erscheinen, damit unsere kleinen Hexen die Wartezeit bis zur Bescherung nicht zu lange überbrücken müssen.

Hexentreffen im neuen Jahr

Das nächste Hexentreffen fällt aus, da es auf den 24. Dezember fallen würde. Wir sehen uns also erst im neuen Jahr wieder. Das erste Treffen der Ettlinger Rebhexen anno 2014 findet also erst wieder am Dienstag, den 7. Januar um 20 Uhr statt.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Kindertagespflege:

Zum 1. 08. 2013 haben Eltern einen Rechtsanspruch auf Betreuung Ihrer Kinder ab dem ersten Lebensjahr.

Ab 1.1. 2014: Freie Betreuungsplätze für Kinder von 0 – 3 Jahren in Kernstadt und Ortsteilen

Die Ettlinger Tagesmütter haben ihre Betreuungsplätze ausgebaut und stehen für ein kompetentes und familiäres Betreuungsangebot bereit.

Sie möchten, dass Ihr Kind in seiner Entwicklung liebevoll begleitet und gefördert wird?

Sie suchen erste soziale Kontakte in einer Kleingruppe von 3-5 Kindern? Sie brauchen die individuelle Berücksichtigung Ihrer Betreuungszeiten?

Sie suchen ein Betreuungsangebot, dass nicht teurer wie eine Kinderkrippe ist?

Wir beraten Sie gern undkostenlos!

Bei Interesse setzen Sie sich bitte unter 07243/ 9 45 45 -0 mit uns in Verbindung. TEV Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe. Epernayer Str.34 , www.tev-ettlingen.de

AWO Bewegungskindertagesstätte Regenbogen

Der Nikolaus zu Besuch

Holler boller Rumpelsack,

Niklaus trug sie huckepack,
Weihnachtsnüsse gelb und braun,
runzlig punzlig anzuschauen.

Knackt die Schale springt der Kern,
Weihnachtsnüsse ess ich gern.

Komm bald wieder in dies Haus,
guter alter Nikolaus.

Schon lange warten alle Kinder auf den Nikolausstag. Die Nikolaussocken wurden schon vor einigen Tagen im Kindergarten abgegeben, damit der Nikolaus sie abholen und füllen kann. Am 6. Dezember war es dann endlich soweit. Der Nikolaus kam zu Besuch in den Kindergarten. Der Tag begann mit einem gemeinsamen Frühstück, wo sich alle mit Hefezopf und warmem Kakao stärken konnten.

Der Nikolaus und seine Helfer besuchten als erstes die Krippenkinder, wo jedes Kind seine gefüllte Nikolaussocke bekam.

Die Kindergartenkinder machten sich nach dem Frühstück auf den Weg in Richtung Wald. Auf einmal konnte man in der Ferne drei rote Mützen erkennen. Alle waren gespannt, ob das vielleicht der Nikolaus ist?! Gemeinsam gingen wir den Weg entlang und tatsächlich, der Nikolaus und seine Helfer kamen uns entgegen. Mit dem Lied „Lieber guter Nikolaus“ wurde dieser erst einmal begrüßt. Anschließend erzählte der Niko-

laus, dass er gerade auf dem Weg zu uns in die Kita war. Wie gut, dass wir zufällig den gleichen Weg eingeschlagen haben. In seinem großen Sack hatte er für jedes Kind eine Nikolaussocke, die er zusammen mit seinen Helfern austeilte. Als Dankeschön trugen die Kinder ihm noch das obige Gedicht vor und mit dem Lied „Lasst uns froh und munter sein“ verabschiedeten wir den Nikolaus wieder. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an den Nikolaus und seine Helfer. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Tierheim Ettlingen

Rückblick Adventsbasar

Am 24. November fand wieder der beliebte Adventsbasar mit Tag der offenen Tür auf dem Gelände des Tierheimes statt. Trotz des kalten Wetter waren viele Besucher gekommen, um sich mit Glühwein und Kaffee aufzuwärmen und vor allem um sich mit dem köstlichen Weihnachtsgebäck zu versorgen. Der Bäckerin und ihren „Einpackhelferinnen“ sei noch einmal herzlich gedankt.

Eine ganz besonders freudige Überraschung bereitete uns die Panaya GmbH, Karlsruhe. Die Firma hatte anstatt Werbegeschenke für ihre Kunden dem Tierheim einen Betrag von 500 € gespendet. Markus Pfirrmann überreichte den Scheck am Adventsbasar. Das Tierheimteam bedankt sich noch einmal ganz herzlich für diese Großzügigkeit. Der Hund auf dem Bild ist Lotte, ein Tierheimhund.



Weihnachtsfeier

Zur Weihnachtsfeier am 21. Dezember um 18 Uhr im Clubhaus des FV Ettlingen werden wir alle Mitglieder und Freunde des Tierschutzvereines Ettlingen herzlich ein. Dieses Jahr erwartet Sie ein schmackhaftes Weihnachtsbuffet. Eine **verbindliche Zusage** zur Teilnahme am Buffet ist aus organisatorischen Gründen notwendig und sollte bis spätestens **17. Dezember** per E-mail (info@tierschutzverein-ettlingen.info), schriftlich oder durch Eintrag in der ausgehängten Liste im Tierheim erfolgen.

Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

1841: „Sieben auf einen Streich“

In einem früheren Beitrag hatten wir über die Einführung der ersten Briefmarken in Großbritannien im Jahre 1840 berichtet. Schon ein Jahr später, 1841, erschien eine weitere Briefmarke mit dem Portrait der jungen Königin Victoria, nämlich die ein Penny rot-braun („Penny Rose“). Diese Marke mit dem Standardporto erschien in derart großer Zahl, dass die Marke trotz ihres Alters im Michel-Katalog niedrig bewertet wird, somit keinesfalls eine Rarität darstellt. Wesentlich seltener sind Einheiten dieser Marke, also Streifen oder Blockstücke. Die nachstehende Abbildung zeigt einen 7er-Streifen:



Der Streifen ist ungewöhnlich gut erhalten, farbfrisch, mit dem Londoner Stempel „10“ abgestempelt und – was selten vorkommt – vollrandig: Im Gegensatz etwa zu Frankreich saßen in Großbritannien die einzelnen Markenklischees in der Druckplatte nicht akkurat, sondern waren teilweise in der Höhe verschoben, sodass es praktisch unmöglich war, eine größere Einheit durch waagrechtenschnitt mit der Schere nicht anzuschneiden. Bei unserem Streifen hat sich der Postbeamte bemüht, teilweise durch fallende und steigende Schnittbewegungen die Markenränder nicht zu verletzen und sich die dafür notwendige Zeit und Sorgfalt genommen.

Die Marken zeigen wie alle früheren britischen Marken in den unteren Ecken Buchstaben. Damit kann man die Position im Markenbogen bestimmen. Die Marke oben links im Bogen von insgesamt 240 Stück trug die Buchstaben A-A, die zweite A-B, die dritte A-C, etc. Die erste Marke der zweiten Reihe begann mit B-A, die zweite mit B-B, etc. Demgemäß gab es 20 Reihen von A bis T mit jeweils 12 Marken von A bis L, sodass die letzte Marke unten rechts im Bogen die Buchstaben T-L zeigte. Unser Streifen entstammt der Q-Reihe, also der viert-untersten Reihe und zeigt die Marken Q-B bis Q-H, also beginnend mit der zweiten Marke von links. Die Unterteilung in 20 Reihen mit 12 Marken entsprach der damaligen britischen Währungseinteilung: 12 Pence waren ein Shilling. 20 Shilling = 240 Pence waren 1 britisches Pfund, also ein ganzer Bogen.

Obwohl Königin Victoria bis Januar 1901, also fast 64 Jahre lang regierte, „alterte“ sie auf den in Großbritannien verausgabten Marken nicht. Auch die letzten wenige Monate vor ihrem Tod verausgabten Marken zeigten die gleiche, ewig junge Königin.

Die Tauschtage des Ettlinger Briefmarkensammlervereins finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr statt. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Vereinslokal in Ettlingen: St. Vincentius-haus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4

Kontaktadressen:

Ralf Vater 07243/13420

Rolf Schulz 07243/939514

Siedlergemeinschaft

Am Freitag, 29.11. fand im Saal des Bürgertreffs im Fürstenberg die Mitgliederversammlung der Siedlergemeinschaft statt. Nach Begrüßung der anwesenden Mitgliedsfamilien und des Vorsitzenden der Kreisgruppe Karlsruhe, Norbert Schmidt, durch den Gemeinschaftsleiter Rudolf Kröhnert erhoben sich alle zu einer Schweigeminute, um der Verstorbenen zu gedenken.

Nach dem Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden Rudolf Kröhnert, dem Kassenbericht der Kassiererin Yvonne Masino und dem Bericht der Revisoren erfolgte die einstimmige Entlastung des Vorstandes für die Vereinstätigkeit im Jahr 2013. Bei den nachfolgenden Neuwahlen wurden Rudolf Kröhnert als 1. Vorsitzender, Yvonne Masino als Kassierer und Else Masino als Schriftführerin für weitere drei Jahre einstimmig wiedergewählt. Als Revisor wurde Werner Zug ebenfalls einstimmig für weitere zwei Jahre gewählt. In seinem Schlusswort dankte der Vorsitzende Rudolf Kröhnert allen, die im Vereinsjahr zum Wohle der Gemeinschaft ehrenamtlich tätig waren und durch ihre Teilnahme und Mitwirkung zum Gelingen der Aktivitäten im abgelaufenen Jahr und des heutigen Abends beigetragen haben und wünschte allen noch einen harmonischen Abend im geselligen Teil. Als Überleitung zum geselligen Teil des Abends hatte unser Gast Norbert Schmidt als Überraschung einen Lichtbildervortrag mitgebracht. Mit großem Interesse verfolgten die Anwesenden die beeindruckende Bilderfolge, die den Aufbau seines Hochbeetes dokumentierte. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön nach Grötzingen.

Traditionell klang der Abend an stimmungsvoll vorweihnachtlich geschmückten Tischen bei Wiener mit Brezeln und einer humorvollen Darbietung über ein traditionelles Essen zu Heiligabend, „Wienerle mit Kartoffelsalat“ aus. Auch in diesem Jahr konnte unsere Hauptversammlung im Bürgertreff im Fürstenberg in familiärer Atmosphäre stattfinden. Unseren Dank hierfür an die Stadt, dass die Räumlichkeiten durch die ansässigen Vereine genutzt werden können.

Der Vorstand der Siedlergemeinschaft Ettlingen wünscht allen Mitgliedern, Familienangehörigen, Freunden und Bekannten sowie allen Ettlinger Mitbürgern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Jehovas Zeugen

Sonntag 15. Dezember

10 Uhr: Halte dich von den Befleckungen der Welt rein

Alle Arten von Unsittlichkeit, Drogenmissbrauch, Gewalttaten nehmen überhand. Viele betrachten das alles als normal. Aber Jesus selbst sagte einmal, dass diese Dinge einen Menschen verunreinigen würden (Mar 7:20-23). Es wird in der Bibel auch von „Befleckung“ gesprochen. Etwas zu beflecken bedeutet, es zu beschmutzen oder zu entehren. Im Allgemeinen betrachtet man Tugend, Ehrlichkeit und Gerechtigkeit als überholt. Viele Menschen fragen sich jedoch, wohin diese modernen Trends noch führen sollen und was getan werden kann, um den Folgen der ständig zunehmenden befleckenden Verhaltensweisen zu entgehen. Und diese Frage ist berechtigt, da „böse Menschen ... vom Schlechten zum Schlimmeren fortschreiten“ (2Ti 3:13). Da sich die Geschichte des Menschen offensichtlich wiederholt, wird im Vortrag anhand biblischer Beispiele gezeigt, wie man sich „von den Befleckungen der Welt“ rein erhalten kann.

17 Uhr: Was die nahe Zukunft bringt

Machen wir uns nicht alle Gedanken über unsere Zukunft und die unserer Familie? Manche Fragen hinsichtlich der Zukunft erscheinen vielleicht besonders wichtig, insbesondere Fragen, bei denen es um unsere persönliche Sicherheit oder Gesundheit geht. Wo finden wir Antworten? Viele suchen bei Finanzexperten, Politikern oder Wissenschaftlern nach einer Antwort; andere wenden sich der Astrologie zu. Leider wenden sich wenige der Bibel zu, wo sie doch zuverlässige Informationen enthält. Bei der Bibel gibt es kein Rätselraten, da doch die darin enthaltenen Antworten von dem kommen, der es genau weiß. Die Bibel sagte für unsere Generation Kriege, Verbrechen und Lebensmittelknappheit voraus. Was steht uns noch bevor? Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Weihnachtliches Choralblasen

Ein weihnachtliches Choralblasen veranstaltet wieder der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde Ettlingen

am Freitag, 13. Dezember in Bruchhausen und Schluttenbach.

Beginn ist um 18 Uhr in Bruchhausen vor dem Cap-Markt und um 19.30 Uhr in der katholischen Kirche in Schluttenbach.

Die Leitung hat Friedrich Schuler

Ortsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen findet am Donnerstag, 19. Dezember, 18 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen statt.

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Ausscheiden von Ortschaftsrat Benjamin Kirchgäßner aus dem Ortschaftsrat zum 23.10.2013; Feststellung der Voraussetzungen nach § 31 Abs. 1 Gemeindeordnung
2. Feststellung von Hinderungsgründen von Frau Heike Orlovius als Nachrückerin in den Ortschaftsrat nach § 29 Abs. 1 Gemeindeordnung
3. Verpflichtung von Herrn Hans-Jochen Schröder als Nachfolger im Ortschaftsrat für Ortschaftsrat Benjamin Kirchgäßner
4. Partielle und zweckgebundene Bebauung im Bereich des Grüngürtels Fère-Champenoise-Straße; gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion vom 08.11.2013
5. Information zum Teil-Flächennutzungsplan Windenergie des Nachbarnschaftsverbands Karlsruhe
6. Verschiedene Bekanntgaben

Gez. Ortsvorsteher

In Vertretung

Kurt Mai

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Termine:

Freitag, 13. Dezember

14:30 Uhr – Yoga auf dem Stuhl (für beide Gruppen)

Dienstag, 17. Dezember

9:30 Uhr – Stabil und mobil im Alter

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK.

Mittwoch, 18. Dezember

15:00 Uhr – Nordic-Walking für Einsteiger und Geübte – Treff: Neuroder Straße 24

Wenn erforderlich wird eine Einführung in die Technik des Gehens mit Stöcken gegeben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es wird nur auf Wald- und Feldwegen gelaufen. Für Geübte geht eine zweite Gruppe auf Tour.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, in der Weierer Straße 2, im Lesesaal statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014,

E-Mail: gmarschar@arcor.de

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder das kleine Sonnenblümchen!

Letzten Mittwoch war ein ganz besonderer Tag. Die ganze letzte Woche war super in unserem Kindergarten, aber am Mittwochmittag hatten wir mit unserem Kindergartenchor unseren ersten Auftritt. Es war richtig spannend und aufregend. Zuerst trafen wir uns zum Warmsingen und dann ging es auch schon runter in den Michaelsaal. Dort warteten ganz viele ältere Frauen und Männer auf uns. Meine Mama sagte mir, dass es ein Seniorennachmittags-Treffen der Pfarrgemeinde war. Alle waren sehr nett zu uns und freuten sich schon auf uns. Wir haben sie, glaube ich, nicht enttäuscht. Unsere Chorpatin Annemarie Friedrich saß am Klavier und spielte für uns und unsere Erzieherin Sabine Keller sang mit uns. Wir haben sogar mit den Senioren zusammen einen Kanon gesungen. Das hat sich echt gut angehört! Zum Schluss kam noch eines unserer Lieblingslieder. Alle Kinder bekamen ein Musikinstrument und dann wurde: „Lieber, guter Nikolaus so höre doch, wir spielen dir Musik“ gesungen und gespielt. Ich gebe zu, ich war am Anfang ein bisschen ängstlich, aber unser Mut hat sich gelohnt. Wir haben wirklich gut gesungen und waren alle sehr stolz auf uns, unsere Mamis, die Erzieherinnen und die Senioren. Und wir bekamen sogar ein kleines Nikolausgeschenk mit auf den Heimweg. Vielen Dank dafür!

Am letzten Freitag kam der lang ersehnte Nikolaus zu uns. Zu uns kommt aber nicht einfach der Nikolaus, sondern der Bischof Nikolaus! Mit langem weißem Gewand, Umhang und echt goldener Mitra. Ihr wisst nicht, was eine Mitra ist? Bei uns wissen das alle und als unser Bischof Nikolaus in die Runde gefragt hat, was er denn da auf dem Kopf trüge, wurde lauthals: „Eine Mitra!“ gerufen. Das ist nämlich der Hut vom Bischof! In seinem großen goldenen Buch stand wieder alles, was er wissen musste. Und den Bischofsstab hatte er natürlich auch wieder dabei. Den durfte auch dieses Jahr wieder ein Kind für ihn halten. Wir sangen und musizierten für ihn und er hat uns dafür die Geschichte von Bischof Nikolaus erzählt. Jede Gruppe hatte wieder gebastelt, gemalt und bedruckt. Jeder Nikolaus-Sack sah anders aus. Die eine Gruppe hatte Mitras gebastelt, die andere weiße Säcke bedruckt, die dritte hatten große bunte Strümpfe und so weiter.